

# Copy-Cap

## Brandschutz für Kopiergeräte

Copy-Cap WV  
Copy-Cap WH  
Copy-Cap D



*... und er steht doch im Flur,  
aber jetzt brandschutztechnisch  
geschützt mit dem System Copy-Cap!*

@ [www.stoebich.de](http://www.stoebich.de)  
[info@stoebich.de](mailto:info@stoebich.de)

**STÖBICH**  
BRANDSCHUTZ

*Innovationen für Ihre Sicherheit!*



Steht Ihr Kopiergerät auch im Gang, damit ein Zugang von allen Seiten möglich ist? Haben Sie durch diesen Standort des Kopierers auch einen optimalen Betriebsablauf geschaffen?

## Wussten Sie, dass Sie Leben dadurch gefährden?

Kopierer haben ein großes Brandentstehungsrisiko durch die Beheizung der Fixiereinheit. Ein Versagen des Thermoalters führt zur Überhitzung und dann zum Entstehungsbrand.

- Der Flur ist der erste Fluchtweg und muss von Brandlast frei gehalten werden.
- Nach wenigen Minuten macht dichter schwarzer Rauch den Fluchtweg unpassierbar.
- Schon wenige Atemzüge im Brandrauch können tödlich sein.
- Rauchgase richten immer Schäden im gesamten Rauchabschnitt an, d.h. hohe Renovierungskosten, evtl. verbunden mit Betriebsunterbrechungen.
- Hohe Anschaffungskosten neuer elektronischer Geräte, da der hohe HCl-Anteil im Rauchgas die Geräte im Rauchabschnitt zerstört.

## Gefahrendämmung durch System Copy-Cap

Der Copy-Cap fügt sich durch seine flache Bauweise und die individuelle Farbgebung in die Raumgestaltung ein. Durch die Metalloberfläche lässt sich der Copy-Cap gleichzeitig als Memotafel für Notizen und Aushänge an zentraler Stelle nutzen. Nach dem Auslösen lässt sich der Copy-Cap ohne Fachkenntnisse wieder in seine Ausgangslage zurückstellen, dadurch entstehen keine zusätzlichen Kosten.

- Freie Fluchtweg
- Sofort unterdrückte Rauchentwicklung
- Keine Brandgefahr
- Geringer Rauchschaden
- Geringe Renovierungskosten
- Keine Betriebsunterbrechung



## ... und so funktioniert der Copy-Cap!



# Copy-Cap WV

## mit 2-flügeligen Drehtüren (Standard)

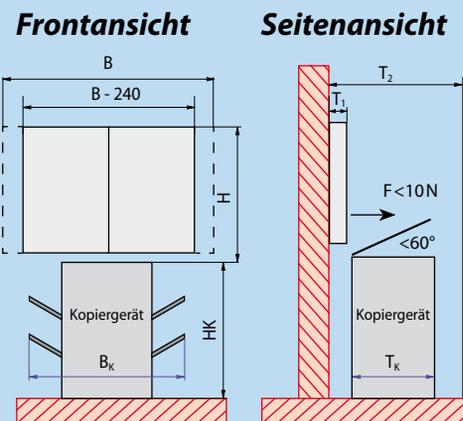
### Funktion:

- Auslösung über Branderkennungselemente
- Zweiflügelige Drehklappen öffnen und geben den Schließvorgang frei
- Automatische Schließung durch Schwerkraft
- Manuelle Rückstellung
- Wandmontage Standard

### Oberfläche:

Alle von außen sichtbaren Teile aus RAL 9002 beschichteten Blechen oder mit verzinkter Oberfläche

### Standard-Ausführung des Copy-Cap WV:



### Optionen:

Soll durch den Copy-Cap der geöffnete Deckel eines Kopiergerätes geschlossen werden, sind folgende Bedingungen zu beachten:

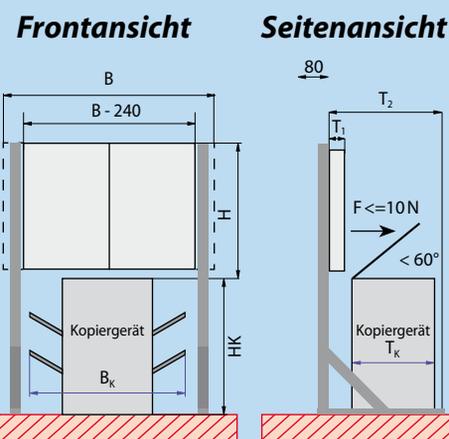
#### • Der Deckel des Kopiergerätes

- muss vom Hersteller gewichtsausgeglichen sein.  
Die zum Schließen benötigte Kraft darf maximal 10 N betragen.
- darf nicht über einen Winkel > 60° geöffnet sein.
- darf keine groben Vertiefungen/Kanten/Formen (> 40 mm) im späteren Berührungsbereich der Copy-Cap Türen aufweisen, an denen diese hängen bleiben können.

#### • Installation des Copy-Cap an eine freistehende Tragekonstruktion

#### • Verschiebbare Version mit Rollen für variable Standorte

#### • Auf dem Boden des mobilen Copy-Caps ist der Kopierer fixiert und kann mit verfahren werden



### Mobile Ausführung des Copy-Cap WV:



### Maße Copy-Cap WV

(Wandmontage)

Baugröße	Abmaße Kopiergerät (in mm)			Abmaße „Copy-Cap“ (in mm)				Systemgewicht in kg
	Breite (B K)	Tiefe (T K)	Höhe (HK) in 100 mm-Schritten	B <small>Platzbedarf bei geöffneter Tür</small>	H	T 1	T 2	
1	750	700	1000/ .... /1600	1300	1070	120	980	40
	750	700						
2	1100	800	1000/ .... /1600	1645	1170	120	1080	50
	1100	800						
3	1750	950	1000/ .... /1600	2295	1320	120	1230	86
	1750	950						

# Copy-Cap WH

## mit einteiliger, horizontal drehbarer Klappe

### Funktion:

- Auslösung über Branderkennungselemente
- Einflügelige nach oben schwenkende Klappe öffnet und gibt den Schließvorgang frei
- Automatische Schließung durch Schwerkraft
- Manuelle Rückstellung
- Wandmontage Standard

### Oberfläche:

Alle von außen sichtbaren Teile aus RAL 9002 beschichteten Blechen oder mit verzinkter Oberfläche

### Optionen:

Soll durch den Copy-Cap der geöffnete Deckel eines Kopiergerätes geschlossen werden, sind folgende Bedingungen zu beachten:

#### • Der Deckel des Kopiergerätes

- muss vom Hersteller gewichtsausgeglichen sein.
- Die zum Schließen benötigte Kraft darf maximal 10 N betragen.
- darf nicht über einen Winkel  $> 60^\circ$  geöffnet sein.
- darf keine groben Vertiefungen/Kanten/Formen ( $> 40$  mm) im späteren Berührungsbereich der Copy-Cap Klappe aufweisen, an der diese hängen bleiben kann

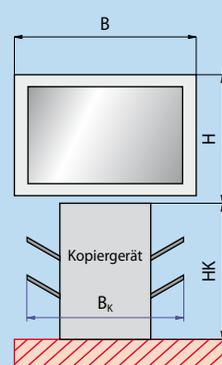
#### • Installation des Copy-Cap an eine freistehende Tragekonstruktion

#### • Verschiebbare Version mit Rollen für variable Standorte

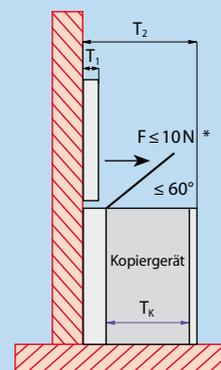
#### • Auf dem Boden des mobilen Copy-Caps ist der Kopierer fixiert und kann mit verfahren werden

Standard-Ausführung des Copy-Cap WH:

Frontansicht

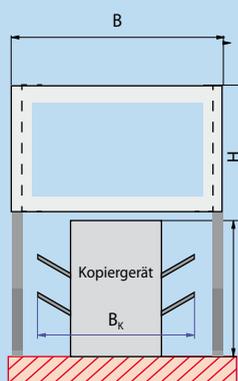


Seitenansicht

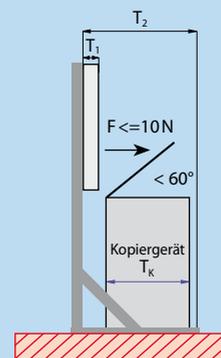


Mobile Ausführung des Copy-Cap WH:

Frontansicht



Seitenansicht



### Maße Copy-Cap WH

(Wandmontage)

Baugröße	Abmaße Kopiergerät (in mm)			Abmaße „Copy-Cap“ (in mm)				Systemgewicht in kg
	Breite (B K)	Tiefe (T K)	Höhe (H K) in 100 mm-Schritten	B	H	T 1	T 2	
1	750	700	1000/ .... /1600	1330 *	1080	190	1210	100 **
	750	700						
2	1100	800	1000/ .... /1600	1680 *	1180	190	1280	120 **
	1100	800						
3	1750	950	1000/ .... /1600	2330 *	1330	190	1460	170 **
	1750	950						

\* zuzüglich Platz zur Bedienung der Steuerungs-Tastatur

\*\* Gewicht mit Akkus für Haltezeit 48 Stunden

# Copy-Cap D für Deckeneinbau

## Ausführung:

Alle von außen sichtbaren Teile aus RAL 9002 beschichteten Blechen oder mit verzinkter Oberfläche

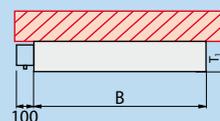
## Wiederöffnung:

über Handkurbel

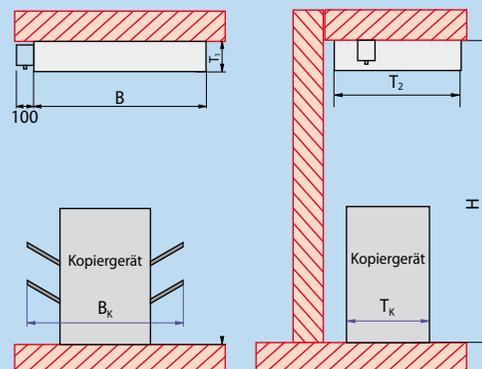
## Sicherheit:

Nachgiebige, flexible Abschlussleiste

Frontansicht



Seitenansicht



## Standard-Ausführung des Copy-Cap D:



## Maße Copy-Cap D (Deckenmontage)

Baugröße	Abmaße Kopiergerät (in mm)			Abmaße „Copy-Cap“ (in mm)			Systemgewicht in kg
	Breite (BK)	Tiefe (TK)	Höhe (H K) in 100 mm-Schritten	B	T 1	T 2	
1	750	700	1000/ .... /3000	1010	285	960	90
	750	700					
2	1100	800	1000/ .... /3000	1360	285	1060	110
	1100	800					
3	1650	800	1000/ .... /3000	1910	285	1060	140
	1650	800					
4	1750	950	1000/ .... /3000	2010	285	1210	160
	1750	950					



# Brandversuche ... ohne Copy-Cap



... nach 5 Minuten



... nach 27 Minuten



... nach 35 Minuten



... nach 45 Minuten

# ... mit Copy-Cap



Versagen des Überhitzungsschutzes



Sichtbare Rauchentwicklung



Rauchmelder löst aus ... Schließvorgang startet



Nach 10 Sekunden ist das System geschlossen

## Steuerung RZ 8



Aufputz-Variante

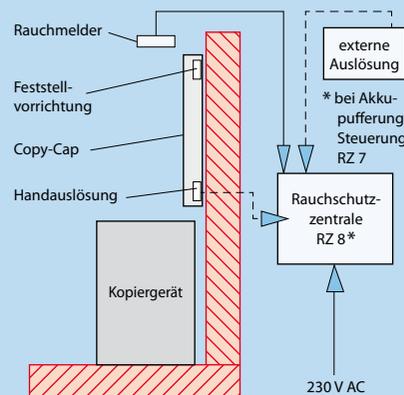


Unterputz-Variante

### Beschreibung:

- Energieversorgungseinrichtung
- Integrierte Auslösevorrichtung
- Für Feststellanlagen
- 24V DC 0,9A
- Gehäuse IP 65
- Bedien- und Anzeigefolie
- Optische + akustische Anzeige
- Brandmelderauswertung
- Rauchschalter anschließbar
- Ex-Melder und Ex-Feststellvorrichtungen anschließbar

## Anschlussschema



### Anschlüsse:

- Netzeingang Weitbereich 85...265VAC
- Brandmeldeschleife
- 24V DC Feststellvorrichtung
- Handtaster oder potentialfreie Auslösung
- Rauchschalter
- 24V DC Versorgung (Gesamtstromabgabe 0,9A)
- Potentialfreier Kontakt Brandalarm

### Niederlassung Nord

Stöbich Brandschutz GmbH  
Pracherstieg 6  
38644 Goslar  
Telefon (05321) 5708-19  
Telefax (05321) 5708-88

### Niederlassung Ost

Stöbich Brandschutz GmbH  
Geltstraße 12  
06188 Landsberg OT Queis  
Telefon (034602) 552-0  
Telefax (034602) 552-50

### Niederlassung Süd

Stöbich Brandschutz GmbH  
Gewerbehof 8  
73441 Bopfinger  
Telefon (07362) 9614-0  
Telefax (07362) 9614-50

### Niederlassung West

Stöbich Brandschutz GmbH  
Max-Planck-Straße 13  
59423 Unna  
Telefon (02303) 98689-17  
Telefax (02303) 98689-50